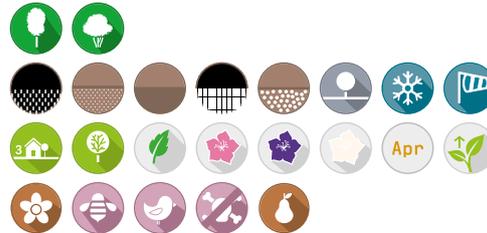




Malus 'John Downie'



Höhe	6 m
Breite	4-6m
Krone	breit oval bis rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graubraun, glatt
Blatt	eiförmig, glänzend grün
Blüte	weiß, Blütenknospen violettrosafarben, ca. 6-6,5 cm, April/Mai
Früchte	eiförmig, gelb mit orangeroter Färbung, 3-4 cm lang und Ø 2-3 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	dachgärten, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	E. Holmes, Lichfield, England, 1875

Malus 'John Downie' ist ein prächtiger Zierapfel mit einer breiten, lockeren Krone, der anfangs kräftig aufragend wächst und bis zu 6 m hoch wird. Das eirunde Blatt ist glänzend grün. Die Blüten sind weiß und einfach, Ø circa 6 cm und sie blühen im Mai. Die zahlreichen, eirunden Früchte sind gelb und haben eine rotorange Glut, Ø 3 - 4 cm. Geeignet für Parks, Grünanlagen und Gärten. Der Baum stellt hohe Anforderungen an den Boden, der feuchtigkeitspendend und fruchtbar sein muss. Empfindlich gegen Seewind und mäßig anfällig gegen Schorf. Klimazone: 5a